

Pressemitteilung 09/2006

für die Bereiche: Wirtschaft / IT / CeBIT 2006

CeBIT 2006: SYNERVA startet erweitertes Competence-Center für InterSystems-Technologie Consulting-Spezialist für Integration und Anwendungsentwicklung reduziert das Risiko und sorgt für Know-How-Transfer

Hannover, 09. März 2006. Auf der CeBIT 2006 (Halle 3, Stand C20) stellt das Frankfurter IT-Consultingunternehmen SYNERVA sein rund-erneuertes Dienstleistungsangebot rund um die Produkte von InterSystems vor. Das zur CeBIT gestartete erweiterte Competence-Center deckt die postrelationale Datenbank Caché und die universelle Integrationsplattform Ensemble ab. Schwerpunkte des neuen Programms bilden dabei ein risikofreier Projektansatz, optimaler Know-How-Aufbau beim Kunden sowie die Planung und Entwicklung sicherheitskritischer, Luftfahrt-zertifizierter Software.

Als langjähriger InterSystems Applikations- und Implementationspartner hat SYNERVA in den vergangenen Jahren zahlreiche Kundenprojekte auf Basis von Caché und Ensemble erfolgreich durchgeführt. So realisierte das auf Service-orientierte Architekturen (SOA) und komplexe Anwendungsentwicklung spezialisierte IT-Dienstleistungsunternehmen beispielsweise bei der Koenig & Bauer AG, einem der weltweit führenden Druckmaschinenhersteller, dem international tätigen Bauunternehmen Hochtief sowie für verschiedene Geschäftsbereiche des Software- und Systemhauses SHD Datentechnik umfassende Integrationslösungen auf Basis der InterSystems-Produkte.

Auf der CeBIT 2006 präsentiert SYNERVA erstmals Anwendungen, die im Rahmen der Erstellung sicherheitskritischer, Luftfahrt-zertifizierter Software (nach DO-178B und DO-200A) entstanden sind und von verschiedenen kommerziellen Airlines in unterschiedlichen Flugzeugtypen eingesetzt werden.

„Die Projekte des vergangenen Jahres haben uns klar gezeigt, dass eine Festlegung auf Java vielen Kunden zunehmend schwer fällt“, erläutert Dr.

Pressemitteilung 09/2006

für die Bereiche: Wirtschaft / IT / CeBIT 2006

Christian Och, Geschäftsführer der SYNERVA GmbH. „Die Möglichkeit, wahlweise auf Java oder .NET ablaufen zu können, wird immer wichtiger. Und einige unserer größten Projekte der letzten 12 Monate waren sogar reine .NET-Projekte. Die Erfahrungen aus diesen Projekten sind in unser neues Competence-Center eingeflossen, das jetzt umfassende Beratung unabhängig von Objektframeworks und sonstigen Architektur-Paradigmen anbietet.“

Nicht nur bei der Technologieauswahl sondern auch schon bei der Planung eines komplexen und oft mit hohen Investitionen verbundenen Softwareprojektes geht SYNERVA neue Wege. „Bei uns muss sich kein Kunde aufgrund vager Versprechungen entscheiden“, erläutert Och das Konzept. „Wir starten grundsätzlich mit einem überschaubaren Pilotprojekt, an dessen Ende eine nachvollziehbare Kalkulation des Gesamtaufwandes steht.“ Da zugleich auch der erzielte Kundennutzen sichtbar wird, bildet das Pilotprojekt eine risikofreie Grundlage für die spätere Auftragserteilung durch den Kunden. „Wenn wir den Zuschlag erhalten, weiß der Kunde genau, wie viel er bezahlt und was er dafür bekommt“, fasst Och das in der Consulting-Branche ungewöhnliche Konzept zusammen. Das Vorgehen der SYNERVA-Berater hält noch eine weitere Branchen-Besonderheit bereit: Streng achtet man darauf, dass in den Software-Projekten ein ausreichender Know-how-Transfer in Richtung Kunden stattfindet. „Denn“, so Och, „der soll schließlich nach dem Projekt auch ohne Berater mit der neuen Lösung arbeiten können.“

(404 Wörter / 3.343 Zeichen)

Über SYNERVA

Die in Frankfurt am Main ansässige SYNERVA GmbH ist ein IT-Dienstleistungsunternehmen für Softwareentwicklung, Beratung und Schulung mit Schwerpunkt auf der Realisierung komplexer, verteilter Informationssysteme. SYNERVA unterstützt und berät seine Kunden bei Software- und Systemanalyse, Evaluierung, Design, Architektur und Entwicklung und leitet bei ihnen wenn gewünscht das Projekt. Darüber hinaus übernimmt SYNERVA aber auch das komplette Design und die Entwicklung komplexer Systeme und Anwendungen. Schulungen in Java-,

Pressemitteilung 09/2006

für die Bereiche: Wirtschaft / IT / CeBIT 2006

.NET-, Middleware- und Datenbanktechnologien runden das Angebot für die Beratung und Unterstützung bei IT-Projekten ab. Im Auftrag namhafter Kunden entwickelt SYNERVA individuelle Lösungen zur Integration heterogener Informationssysteme. Bewährte Konzepte und moderne Technologien – insbesondere in den Bereichen Java, der Integration heterogener Datenbanken/Datenquellen und Middleware – kommen bei der Projektplanung und -durchführung zum Einsatz.

Über InterSystems

Seit mehr als 25 Jahren gehört die InterSystems Corporation zu den innovativsten Unternehmen im Datenbank- und Integrationsmarkt. Die postrelationale Datenbank Caché sowie die universelle Integrationsplattform Ensemble ermöglichen Softwareentwicklern aller Branchen die schnelle Erstellung, Inbetriebnahme und Integration leistungsfähiger Anwendungen. Vom Hauptsitz in Cambridge, USA und über 25 regionalen Niederlassungen aus betreut InterSystems mehr als vier Millionen Anwender weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.InterSystems.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

InterSystems GmbH

Peter Mengel

Hilpertstraße 20a

D-64295 Darmstadt

Telefon (06151) 1747-0

Fax (06151) 1747-11

PR@InterSystems.de

www.InterSystems.de

in-house Agentur eK

Michael Ihringer

Kastanienallee 24

D-64289 Darmstadt

Telefon (06151) 30830-0

Fax (06151) 30830-11

ihringer@in-house.de

www.in-house.de

SYNERVA GmbH

Dominik Zeko

Rödelheimer Landstraße 44

D-60487 Frankfurt

Telefon (069) 33 99 66 99

Fax (069) 33 99 66 98

zeko@synerva.de

www.synerva.de